



Copyright by «Gecko-Design»

### Das KROKODIL

Die Ce 6/8<sup>II</sup> und Ce 6/8<sup>III</sup> mit vier Fahrmotoren leisteten 1647 kW und erreichten eine Höchstgeschwindigkeit von 65 km/h. Es sind Güterzug-Elektrolokomotiven der SBB für den schweren Verkehr vorwiegend auf Gebirgsstrecken wie der Gotthardbahn. Die Kraftpakete wurden auch vor Personenschnellzüge eingesetzt.

In den 1940er-Jahren stattete die SBB 13 Loks mit stärkeren Motoren aus, wodurch die Höchstgeschwindigkeit auf 75 km/h angehoben werden konnte. Die Umbau-Loks wurden nun als Reihe Be 6/8<sup>II</sup> und Be 6/8<sup>III</sup> geführt, sie waren bis in die 1980er Jahre in Betrieb.

# Zertifikat «KROKODIL»



für Herrn \_\_\_\_\_ aus \_\_\_\_\_, Ihr Lokmodell trägt die Nummer \_\_\_\_\_

Die beliebteste und bekannteste Lokomotive der Schweizerischen Bundesbahnen ist aufgrund der langen Vorbauten und dreigliedrigen Bauform unter dem Namen Krokodil bekannt. Keine andere Lok fand weltweit so viel Bewunderer. Sie wurden alle in Oerlikon gebaut. Nach der Ablieferung im Jahre 1919 fuhren die Ce 6/8<sup>II</sup> die Strecke Bern–Thun–Spiez, die bis dahin die einzige elektrifizierte der SBB war. Bis 1927 wurden insgesamt 51 Krokodile ausgeliefert. Viele standen über 50 Jahre im Einsatz, einige wenige Exemplare sind noch heute betriebsfähig.

Sie haben eine BLS Re 465-Lok in der Spurgrösse HO erworben. Als ehemaliger HAG Mörschwil Graphic Designer habe ich diese Gestaltung entworfen. Produziert von der HAG Modellbahnen GmbH in limitierter Stückzahl plus Archivexemplare der Sonderserie «KROKODIL Ce 6/8».

Herzlichen Dank an das ganze Team, welches für die in der Schweiz gefertigte Sonderserie verantwortlich zeichnet. In Verbindung mit diesem Zertifikat wird die Echtheit Ihres Exklusivmodells bestätigt.

Die Initianten dieser Sonderserie: Arthur Seitz  
Art.-Nr. S-28576  
Graphic Designer  
«GECKO®»

Heinz Urech  
Geschäftsführer der  
HAG Modellbahnen GmbH